

Protokoll

der Sitzung der Mitglieder des Fakultätsrats der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät –
öffentlicher Teil – am 2.6.2017

Vorsitzender: Dekan Prof. Dr. Daniel Zimmer
Ort: Sitzungszimmer der Fakultät
Protokollführerin: Gabriele Watzl
Anwesend: vgl. Anwesenheitsliste
Entschuldigt: Prof. Koch (ebenfalls Prof. Thüsing in Vertretung), Prof. Kuester (Vertretung durch Prof. Kube);
Dr. Kosse, Herr Machatschke (Vertretung durch Frau Pinarbasi-Pfaff)

Begrüßung

Der Dekan begrüßt alle Anwesenden und eröffnet mit dem Prodekan die Sitzung.

TOP 1 – Festlegung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

TOP 2 – Protokoll der Sitzung vom 5.5.2017 öffentlicher Teil

Das Protokoll vom 5.5.2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 – Bericht des Dekans

Der Dekan berichtet über

- die wesentlichen Botschaften des neuen Kanzlers hinsichtlich der Finanzen. Zukünftig werden die Hochschulpaktmittel verstetigt, aber in deutlich verminderten Summen. Auch nach verminderter Zuweisung steht die Bonner Universität gut da. Sie rückt dann vom bisherigen ersten Platz hinter die Universität Aachen auf den zweiten Platz. Allerdings sind weitere Änderungen zu erwarten, die die Faktoren der Mittelzuweisung an die Universitäten betreffen. So ist damit zu rechnen, dass der Anteil der Grundfinanzierung sinkt und derjenige der leistungsorientierten Mittelvergabe (LOM) entsprechend steigt. Bei den Kriterien der LOM Lehre, Gleichstellung und Forschung ist künftig mit einer stärkeren Gewichtung der Faktoren Gleichstellung und Absolventenzahlen/Lehre zu rechnen.

- die Berufungsordnung. In der letzten Senatssitzung wurde der zuvor vorgelegte Entwurf einer neuen Berufungsordnung modifiziert. Die in der vergangenen Sitzung beschlossenen Tenure-Track-Ordnungen der Fachbereiche müssen daher angepasst werden.

Der Prodekan berichtet über

- die Bewilligung eines neuen Graduiertenkollegs am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften: Der von Professor Dr. Christian Bayer maßgeblich vorbereitete Antrag auf ein DFG-gefördertes Graduiertenkolleg zum Thema „Die gesamtwirtschaftlichen Folgen der Ungleichheit“ wurde genehmigt. Ab April 2018 fördert die DFG für viereinhalb Jahre mit insgesamt rund 1,5 Millionen Euro das Projekt. Die Eröffnung des Graduiertenkollegs findet am 11.7.2017 von 18 bis 20 Uhr in Hörsaal C statt. Professor Dr. Christian Bayer und Professor Dr. Moritz Kuhn halten in diesem Rahmen einen Vortrag zu „Makroökonomik der Ungleichheit: Fakten, Fragen, Folgen“.
- die Ausschreibung von Teilzeitprofessuren am briq, W3 befristet: Professor Dr. Armin Falk setzt sich für die Besetzung von Teilzeitprofessuren am briq ein. Anfragen an die Personalabteilung, wie dieses Modell umgesetzt werden kann, wurden bereits gestellt. Rektor Professor Dr. Michael Hoch unterstützt das Vorhaben. Für den Fachbereich Wirtschaftswissenschaften entstehen keine Kosten.
- die Einreichung eines Antrags auf eine Lichtenberg-Professur bei der VW-Stiftung durch Juniorprofessor Dr. Fabian Kindermann.
- über die am 24.5.2017 stattgefundene 14. Tutorenpreisverleihung. Zahlreiche Tutorinnen und Tutoren wurden für ihre gute Arbeit ausgezeichnet. Die Dozentenauszeichnung teilten sich in diesem Jahr Professor Dr. Matthias Kräkel und Professor Dr. Sebastian Kube.
- das Erfordernis der Neuausschreibung für die Geschäftsführung des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften durch den Weggang von Frau Laura Held im Spätsommer bzw. Frühjahr dieses Jahres.

TOP 4 – Antrag auf Außerkraftsetzen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Law and Economics“ vom 16.6.2012

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Law and Economics“ vom 16.6.2012 (BPO LawEcon 2012) soll zum 30.9.2021 außer Kraft gesetzt werden, da die Neufassung der Bachelorprüfungsordnung „Law and Economics“ vom 26.4.2017 in Kraft getreten ist. Prüfungen gemäß BPO LawEcon 2012 können bis zum 30.9.2020 abgelegt werden. Der Prüfungsausschuss kann diese Frist auf begründeten Antrag um sechs Monate verlängern.

Beschluss: Das Außerkraftsetzen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Law and Economics“ vom 16.6.2012 zum 30.9.2021 wird einstimmig und ohne Enthaltung beschlossen.

TOP 5 – Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Bonn, den 2.6.2017

gez. Prof. Dr. Daniel Zimmer
(Dekan)

gez. Gabriele Watzl
(Protokollführerin)